



Duales FSJ – Freiwilligendienst kombiniert mit Hauptschulabschluss bei den Freiwilligen sozialen Diensten im Erzbistum Köln e.V.

Wer kann sich bewerben?

- » Jugendliche und junge Erwachsene **ohne Schulabschluss** im Alter von **18 bis 26 Jahren (Geburtsdatum muss nach dem 31.07.1995 liegen)**, die ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) absolvieren und den Hauptschulabschluss nach Klasse 9/10 erreichen möchten.

Was sind die Rahmenbedingungen?

- » 18- bis 26-Jährige arbeiten im FSJ für mind. **19 und bis zu 24 Monate** in einer **sozialen Einrichtung**. Ein nahtloser Übergang zu einer Ausbildung wäre möglich.
- » **Der Unterricht** (zumeist 2 Tage in der Woche) ist in den Freiwilligendienst integriert und findet an einem zentral gelegenen Ort **in Köln statt**.
- » Die Lerninhalte sind methodisch und didaktisch **individuell auf die besondere Zielgruppe** der Jugendlichen und jungen Erwachsenen zugeschnitten.
- » Die Prüfungen zur Erlangung des Hauptschulabschlusses werden im Rahmen der Externen Prüfung von der zuständigen Bezirksregierung in NRW durchgeführt.
- » Eine kleine Gruppe von **16 Teilnehmer*innen** bleibt über den gesamten Zeitraum in fester Konstellation (Seminare und Unterricht).
- » Die Teilnahme an **pädagogisch begleiteten Bildungswochen** (mit Übernachtung in Bildungshäusern) ist verpflichtend.
- » Die Freiwilligen werden sehr **engmaschig von Bildungsreferent*innen begleitet** und unterstützt.
- » Die Freiwilligen sind während ihres Dienstes **sozial- und krankenversichert**.
- » Die Freiwilligen erhalten **ein monatliches Taschengeld in Höhe von 250 Euro** sowie Fahrtkosten zum Unterricht und den Bildungswochen erstattet.

Was passiert, wenn die Covid-19 Maßnahmen andauern?

- » Sollten der Unterricht und die Bildungsseminare aufgrund des Infektionsgeschehens im Rahmen der Covid-19 Pandemie nicht in Präsenz stattfinden, können diese digital durchgeführt werden. Die Teilnahme am Unterricht und den Seminaren ist in jedem Fall verpflichtend.

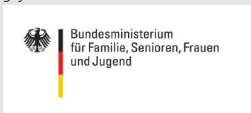
Welche Chancen und Möglichkeiten gibt es?

- » Erreichung des **Hauptschulabschlusses nach Klasse 9/10**.
- » Die Freiwilligen arbeiten in **sozialen Einrichtungen** (z.B. KITAS, Krankenhäusern, Altenheimen) im pädagogischen, pflegerischen, technischen oder hauswirtschaftlichen Bereich.
- » Die Freiwilligen lernen Arbeitsbedingungen und -abläufe kennen.
- » Sie gehen einer **sinnvollen Tätigkeit** nach und erleben Anerkennung und Wertschätzung.
- » **Soziale Kompetenzen** werden ausgebaut.
- » Eine **berufliche Anschlussperspektive** wird erarbeitet.
- » Der Verein Freiwillige soziale Dienste im Erzbistum Köln e.V. unterstützt mit **intensiver pädagogischer Begleitung**.

Der Einstieg in das Projekt ist ab sofort bis zum 15.07.2021 möglich! Für weitere Informationen:

www.fsd-koeln.de // mels@fsd-koeln.de / ruch@fsd-koeln.de // 0221 47 44 13-47 / -49

Das Freiwillige Soziale Jahr und der Bundesfreiwilligendienst werden gefördert vom



Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen



Freiwillige soziale Dienste im Erzbistum Köln e.V.
Steinfelder Gasse 16-18 // 50670 Köln
Tel.: 0221 47 44 13-0
Mail: info@fsd-koeln.de www.fsd-koeln.de